

HSG Löhne-Obernbeck II - TVC Enger I 20:22 (11:14) Handball Kreisliga A Bielefeld/Herford

27. April 2015

Am vorletzten Handballwochenende führte uns diesmal unsere Reise nach Löhne zur HSG. Mit dezimierten Kader, dafür mit Tim Kiel aus der Zwoten, standen wir vor den jungen Gastgebern. Leider gelang uns kein guter Start in die Partie, die Absprachen in der Deckung passten noch nicht und vorne waren wir wieder zu statisch. Somit lagen wir schnell mit 7:3 zurück.

Doch wir fanden unsere Stärke in der Deckung und kämpften uns ran. Nach ca. 20 Spielminuten stand es dann 9:9 und der Gastgeber wurde zunehmend nervöser. Nick behielt vorne einen kühlen Kopf und wenn kein freier Spieler in Sicht war, verschaffte er sich den notwendigen Platz durch den berüchtigten „Hagemeierwackler“. Wir machten weiter Druck und gingen mit einem 11:14 in die Pause.

In der zweiten Hälfte machten wir zum Glück da weiter, wo wir in den ersten 30 Minuten aufgehört haben. Doch auch die HSG erhöhte das Tempo und den Druck auf unsere Abwehr. Dadurch kamen die Gastgeber auch wieder in Schlagdistanz und es wurde nochmal spannend. Eine doppelte Unterzahl half uns nicht wirklich dabei. Horst „the Brain“ Winter wechselte sich selber ein und wir stabilisierten durch eine 5+1 etwas unsere Deckung. Es blieb nicht mehr viel Spielzeit und wir kamen nochmal kurz ins Schwimmen. Nach einem gehaltenen 7m ließen wir vorne die Chance liegen. Die HSG rüstete noch für einen letzten Angriff und nahm 50 Sekunden vor Schluss bei einem Stand von 20:21 den Torwart raus. Mit 7 Feldspielern durchbrach der Mittelmann die Abwehr, Gregor hielt den Ball, noch 10 Sekunden zu spielen, nahm die Murrel und warf das Ding in das freistehende Tor. 20:22! Sieg!